## 2024



## PRESSE-INFORMATION

Festung Hohensalzburg: Das Wahrzeichen im Herzen der Mozartstadt

Manch einer behauptet: Wer die Festung Hohensalzburg nicht besucht hat, der hat Salzburg nicht gesehen. Schließlich gilt die über 1.000 Jahre alte Burganlage nicht ohne Grund als das Wahrzeichen der Mozartstadt. Einst lenkte hinter ihren stolzen Mauern der mächtige Fürsterzbischof die Geschicke des Landes. Heute lädt die Festung zu einer spannenden und unterhaltsamen Zeitreise in die Geschichte Salzburgs ein. Zu entdecken gibt es über den Dächern der UNESCO-geschützten Altstadt so einiges: Von den berühmten Fürstenzimmern bis zur Panoramatour, einer Reise zum höchsten Punkt der Stadt. Im Jahr 2024 dürfen sich vor allem Familien und junge Erwachsene über jede Menge neuer Highlights freuen.

Neu 2024: Noch mehr Abenteuer für Familien

Spiel, Spaß und Geschichte lautet das Motto bei den **Festungsspielen**, einem interaktiven Erlebnisrundgang für Groß und Klein, der erst kürzlich eingeweiht wurde. Ausgerüstet mit einem liebevoll gestalteten Spieleset gehen die Besucher auf Entdeckungsreise durch die Burg. Dabei wollen jede Menge kniffliger Aufgaben gelöst werden und an sieben Spielstationen sind Geschicklichkeit und Köpfchen gefragt: Vom Duell mit dem Hufschmied bis zum Seilziehen am Salzburger Stier.

Sonderführungen und Events für Familien

Auch das Angebot an familienfreundlichen Sonderführungen und Veranstaltungen wurde 2024 noch einmal stark erweitert: Neu ist etwa eine Familienführung mit Osterbastelei und Ostereierrennen im Burghof (28. bis 30. März). Oder rund um Halloween eine kindgerechte Taschenlampenführung (30. und 31. Oktober). Bereits ins dritte Jahr geht das beliebten Mittelalterfest am 14. und 15. September. Und auch die höchst erfolgreichen Sonderführungen für Familien mit wechselnden Themenschwerpunkten und die Öffentlichen Familienführungen an jedem dritten Sonntag im Monat werden im Jahr 2024 fortgesetzt.

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung

Vom Schwertkampf-Workshop bis zum Afterwork-Chiller

Auch junge Erwachsene und Studierende werden auf der Festung Hohensalzburg ab 2024 noch mehr

maßgeschneiderte Angebote finden: Am Programm stehen unter anderem eine Photo-Spots Tour für Studis

(27.2., 5.3., 24.9., 7.10.), ein Schwertkampf-Workshop für Erstsemestrige (8. Oktober), ein

**Tischfußballturnier** (26. April) oder das **Cheers! After Work Special** (13. März & 13. November).

Von Mai bis September bietet das Team der Festung darüber hinaus zwei Mal täglich (9.30 & 19 Uhr) eine

kostenlose **Quicktour** an. Dabei erhalten die Besucher in rund 30 Minuten die wichtigsten Informationen über

das Salzburger Wahrzeichen. Komplettiert wird das breite Angebot an Sonderführungen durch neue und

bereits bekannte Themenformate wie die **Abendführungen** (Juli und August, immer Donnerstag), eine

Festungsroas zur Raunacht (27. Dezember), die Jubiläumstour in der Romanischen Kapelle (20.

November) oder eine Sonnwendtour (19. Juni).

Jedermann & Festungsadvent: Eventhighlights auf der Burg

Natürlich kommen auch die bewährten Veranstaltungen nicht zu kurz: Zu den jährlich wiederkehrenden

Höhepunkten zählen der **Jedermann im Burghof** (Juli & August) oder die **Festungskonzerte** (täglich). Ein

Geheimtipp unter Einheimischen ist der **Salzburger Festungsadvent**: Der authentische Weihnachtsmarkt

bietet an den Adventwochenenden Salzburger Kunsthandwerk, regionale Schmankerl und romantische

Weihnachtsstimmung. Dazu genießen Besucher bei einer Tasse Glühwein oder Punsch den herrlichen

Ausblick über die Salzburger Altstadt. Alle Termine und Sonderführungen finden Sie unter www.festung-

hohensalzburg.at.

Alt gedient, nie zerstört: Salzburgs Wahrzeichen erleben

Die Festung Hohensalzburg ist eine der größten Burganlagen aus dem 11. Jahrhundert und wurde in ihrer

wechselhaften Geschichte nie zerstört. Deshalb bietet sie ihren Besuchern heute einmalige historische

Einblicke, die weit bis ins Mittelalter zurückreichen: Besonders beeindruckend ist der sogenannte "Hohe

Stock" mit seinen prunkvollen **Fürstenzimmern**. Diese zählen mit der "Goldenen Stube" und dem aufwändig

gestalteten Kachelofen zu den schönsten spätgotischen Profanräumen Europas. Im liebevoll gestalteten

Magischen Theater unternehmen die Besucher der Fürstenzimmer eine faszinierende Zeitreise auf den

Spuren des Erbauers Leonhard von Keutschach. Mit Musik, Lichteffekten und Videoinstallationen ist es ein

Erlebnis für alle Sinne und zieht Kinder wie Erwachsene gleichermaßen in seinen Bann.

Ihr Pressekontakt: Öffnungszeiten:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung Mönchsberg 34, 5020 Salzburg Jänner-April: tgl. 9.30 - 17 Uhr Mai-September: tgl., 8.30 - 20 Uhr Oktober-Dezember: tgl. 9.30 - 17 Uhr

Adventwochenenden & Ostern: 9.30 - 18 Uhr

Panoramatour: Tief eintauchen und hoch hinaus

Zum Fixpunkt jedes Besuchs gehört der Festungsrundgang. Kürzlich wurde die frühere Audioguide-Führung

durch eine völlig neu konzipierte **Panoramatour** ersetzt. Zu den Highlights dieses interaktiven Rundgangs

zählen ein großes 3D-Salzmodell der Altstadt und ein ausgeklügeltes Hornwerk, mit dem Besucher die

Melodien des Salzburger Stiers selbst zum Erklingen bringen können. Ergänzt wird die Panoramatour durch

liebevoll gestaltete mechanische Guckkästen, an denen Kinder spielerisch in die Geschichte des Bauwerks

und die Salzburger Sagenwelt eintauchen können.

Museumsangebot auf der Festung

Neben den genannten Highlights beherbergt die Festung Hohensalzburg eine ganze Reihe an spannenden

Museen. So befindet sich auf dem Salzburger Wahrzeichen das Rainer Regimentsmuseum oder das

Festungsmuseum. Neues Licht auf die Verteidigungsanlagen der Festung wirft die aktuelle Ausstellung im

historischen Zeughaus. Diese erzählt die Geschichte der Geschütze, Rüstungen und Handwaffen auf der

Festung. Anhand von interaktiven Modellen können Besucher die verschiedenen Möglichkeiten von Angriff

und Verteidigung auf einer mittelalterlichen Burganlage selbst ausprobieren.

Das richtige Ticket für jede Gelegenheit

Die Festung Hohensalzburg ist mit über einer Million Besuchern pro Jahr Salzburgs beliebteste

Sehenswürdigkeit. Um optimal auf die Bedürfnisse aller Besucher einzugehen, werden verschiedene Ticket-

Varianten angeboten: Das All Inclusive-Ticket ist die beste Wahl für alle Besucher, die das gesamte Angebot

des Wahrzeichens auskosten wollen, einschließlich Fürstenzimmer und Magisches Theater. Das Basis-Ticket

bietet demgegenüber eine preisgünstigere Alternative für einen Festungsbesuch ohne Besichtigung der

Fürstenzimmer und des Magischen Theaters. Und mit dem noch einmal reduzierten Panoramaticket wurde

eine eigene Option für all jene geschaffen, die es eilig haben. Es ist von 8.30 bis 10 Uhr und von 18 bis 20 Uhr

erhältlich und richtet sich gezielt an Gäste, die in erster Linie wegen der Aussicht kommen und die besondere

Stimmung in der Früh und am Abend genießen wollen. Erhältlich ist es in der Hochsaison von 1. Mai bis 30.

September und beinhaltet die Berg- und Talfahrt mit der Festungsbahn, den Besuch des Burgareals mit Höfen

& Basteien sowie die neue Panoramatour. Um Wartezeiten an der Kasse zu verhindern, bietet die Festung

Hohensalzburg ein attraktives **Online-Ticket** an.

Allgemeine Infos zum Besuch der Festung Hohensalzburg

Die Festung Hohensalzburg ist ganzjährig, 365 Tage im Jahr geöffnet. Die Festungsbahn verkehrt im 10-

Minuten-Takt, zu Fuß gelangt man in rund 20 Minuten durch die Sperrbögen, das Bürgermeistertor und den

Ihr Pressekontakt:

Öffnungszeiten:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung

Adventwochenenden & Ostern: 9.30 - 18 Uhr

äußeren Burghof auf die Festung. Kulinarisch werden Gäste im Burgrestaurant und der Burgschenke verwöhnt, die auch für Feierlichkeiten gemietet werden können. Im Fürstenzimmer finden die Festungskonzerte statt. Die Festung Hohensalzburg kann mit der Salzburg Card kostenlos besichtigt werden. Besuchern steht freies WLAN sowie eine informative Website mit "Comic & Guide" zur Verfügung.

E-mail: meixner@salzburg-burgen.at, Internet: www.salzburg-burgen.at

Jänner-April: tgl. 9.30 - 17 Uhr Mai-September: tgl., 8.30 - 20 Uhr Oktober-Dezember: tgl. 9.30 - 17 Uhr Adventwochenenden & Ostern: 9.30 - 18 Uhr